

Luzern, 21. Juli 2021

Kastrationsinformationen Hündin

Vorteile Kastration	Nachteile Kastration
- Senkt das Risiko für Gesäugetumore	- Erhöht das Risiko für Inkontinenz
- Keine Gebärmuttervereiterung	- Negative Auswirkungen auf die Fellqualität möglich (Glanz, «Welpenfell»)
- Keine Läufigkeit	- Erschwerte Gewichtskontrolle möglich
- Keine Scheinrächtigkeit	
- Keine Fehldeckungen	

Wir empfehlen bei Hündinnen die **Frühkastration** vor der ersten Läufigkeit im Alter von 6 Monaten aus folgenden Gründen:

1. Das Risiko für Gesäugetumore nach der zweiten und weiteren Läufigkeiten ist sehr hoch; ca. jede 4. Hündin ist betroffen!. Mit der Frühkastration vor der ersten Läufigkeit sinkt dieses Risiko um 90%! Die Kastration zwischen erster und zweiter Läufigkeit senkt das Risiko noch um 70%.
2. Mit der Frühkastration sinkt das Risiko für Inkontinenz um etwa die Hälfte im Vergleich zu Hündinnen, welche später kastriert werden. Grosse Hunde sind im Übrigen häufiger betroffen als kleine Hunde.
3. Mit der Frühkastration sinkt das Risiko für negative Fellveränderungen im Vergleich zu später kastrierten Hündinnen.

Falls die Hündin nicht vor der ersten Läufigkeit kastriert werden soll oder kann, dann empfehlen wir, nach der letzten Läufigkeit mindestens 2–3 Monate bis zur Operation verstreichen zu lassen (Zyklusruhe).